

So kommen sie in das wild-romantische Murgtal

Mit Bahn und Nahverkehr (www.kvv.de)

Das Murgtal ist durch die Stadtbahn von Karlsruhe (ICE und EC-Bahnhof) über Rastatt nach Freudenstadt sowie mit Bussen in die Seitentäler ausgezeichnet erschlossen.

Mit dem Flugzeug (www.badenairpark.de)

Der Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden (Baden-Airpark) liegt etwa 30 Kilometer entfernt und ist auch mit dem Öffentlichen Nahverkehr gut erreichbar.



Weitere Unterkünfte finden Sie auf unserer Homepage www.murgtal.org und ein passendes Pauschalangebot zur Wanderwoche im beigelegten Faltblatt.

**HOTEL
STADT
GERNSBACH**

Willkommen



in der Perle des Murgtals

Hebelstraße 2 · 76593 Gernsbach
Telefon (0 72 24) 99 28-0
Telefax (0 72 24) 99 28-5 55
info@hotelstadtgernsbach.de
www.hotelstadtgernsbach.de



Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im IVV

Mitglieds-Nr. 2077

Genehmigungs-Nr. G12-1031-2077

DVV
Willkommen Freizeit

1. Murgtärer IVV-Wanderwoche vom 17. bis 21. September 2012

Tourismus Zweckverband „Im Tal der Murg“

Christiane Pfaff

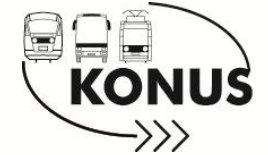
August-Schneider-Str. 20

76571 Gaggenau

Tel.: 0 72 25 – 98 21 60 Fax: 98 21 61

Email: info@murgtal.org

Homepage: www.murgtal.org



Partner des DVV:



Ablauf der Wanderwoche:

1. Geführte Murgtäler IVV Wanderwoche im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord vom 17. – 21. September 2012

Sonntag, 16.09.12

16 Uhr Begrüßung mit Kaffee und Kuchen im Haus Kast in Gaggenau Hörden

Besprechung der Wanderungen, Startzeiten, Infos und Fragen

Montag, 17.09.12

8.45 Uhr Treffpunkt Gaggenau Bhf-Vorplatz – Busabfahrt 9.00 Uhr nach Gaggenau OT Michelbach (kostenfrei mit KONUS Gästekarte)

Wanderung über den „Michelbacher Rundweg“, Dieser führt uns über den Scheibenberg, Kirschberg und Tannenbergl und wieder zurück in das sehenswerte Fachwerkdorf Michelbach. Zum Abschluss ist noch ein Besuch des Heimatmuseums geplant.

15 km – ca. 140 m Höhenunterschied – leicht bis mittelschwer

10 km als abgekürzte Strecke möglich

Mittagseinkehr: Naturfreundehaus „Großer Wald“ Michelbach

Dienstag, 18.09.12

9.00 Uhr Treffpunkt Touristinfo Gernsbach (S-Bahn-Haltepunkt Gernsbach Mitte)

Wanderung auf dem Premiumweg „Gernsbacher Runde“ über die Illertkapelle, Lautenbach, Rockerkopf und das Fachwerkdorf Reichental, Versorgung unterwegs mit rustikalem Wandervesper

16 km – ca. 300 m Höhenunterschied – mittelschwer bis schwer

10 km als abgekürzte Strecke nach vorheriger Absprache möglich

Zum Abschluss gemeinsame Einkehr im Gasthof „Ochsen“ in Gernsbach OT Hilpertsau

Mittwoch, 19.09.12

9.00 Uhr Treffpunkt Unimog-Museum Gaggenau (S-Bahn-Haltepunkt Bad Rotenfels Schloss)

Start der Wanderung ist am Unimog-Museum. Wir laufen über einen Teil des Premiumweges „Murgleiter“, vorbei am Waldseebad, Verbrannter Fels, zur Ruine Ebersteinburg und auf den Baden-Badener Hausberg Merkur bis in die Gernsbacher Altstadt.

24 km – ca. 300 m Höhenunterschied – mittelschwer / einige steile Anstiege

Mittagseinkehr Gasthaus Wolfsschlucht direkt am Wanderweg

Alternative kürzere Wanderung:

Start der 9,5 km langen Tour auf den „Rotenfelswegen“ am S-Bahn-Haltepunkt Bad Rotenfels / Schloss um 9.00 Uhr – nach vorheriger Absprache – leichter Weg mit ca. 50 m Höhenunterschied

Donnerstag, 20.09.12

13.30 Uhr Treffpunkt Touristinfo Rastatt zur „Perlenden Stadtführung“ Sektempfang (Dauer ca. 2 h)

5 km – kaum Höhenunterschiede – leicht

Vormittag zur freien Verfügung

Rückfahrt individuell mit der S41 (kostenfrei mit KONUS Gästekarte)

Freitag, 21.09.12 9.00 Uhr Treffpunkt Bahnhof Forbach

Die ausgewählte Wanderung führt uns heute über den OT Gausbach, den aussichtsreichen Latschigfelsen, das Hochmoor Kaltenbronn und den OT Langenbrand bis zum Bhf. Langenbrand, von wo uns die S-Bahn zurück zu den Unterkünften bringt.

Mittagseinkehr: Höhenhotel und Restaurant Sarbacher auf dem Kaltenbronn

Veranstalter: Tourismus Zweckverband „Im Tal der Murg“ in Zusammenarbeit mit den Ortsgruppen des Schwarzwaldvereins

Teilnahme: Die Teilnahme ist für Jedermann/frau möglich – Kinder bis zum 12. Lebensjahr nur in Begleitung Erwachsener.

Achtung: keine Leistungssportliche Veranstaltung; Durch die gesamte Wanderwoche werden Sie von ortskundigen Naturführern begleitet.

Startzeiten: Diese entnehmen Sie dem nebenstehenden Programm der WAWO.

Startgebühr: 60,- €, darin enthalten sind 5 Wertungsstempel, Urkunde, freier Eintritt ins Heimatmuseum, freie Fahrt mit Bus & Bahn, 1 x Kaffee & Kuchen, 1 x Picknick, Perlende Stadtführung mit Sektempfang,

Anmeldung: mit beiliegendem Meldebogen + Zahlung in Höhe von 60,- € per Überweisung auf das Konto des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“, Stichwort 1. IVV Wanderwoche, Konto: 50000397 – BLZ 66250030 bei der Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau

Meldeschluss: die Teilnehmerzahl ist begrenzt; Die schriftliche Anmeldung und Überweisung werden als verbindliche Anmeldung gewertet. Die Einschreibung erfolgt in der Reihenfolge des Einganges der Anmeldungen. Ihre verbindliche Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Legen Sie Ihrer Anmeldung eine Kopie der Einzahlung bei.

IVV-Wertung: Teilnehmern, welche nicht alle Tagesstempel erworben haben, können nur die tatsächlich erwanderten Kilometer in das KM-Heft eingetragen werden.

Versicherung: Die Veranstaltung ist gegen Haftungsansprüche Dritter versichert. Der Versicherungsschutz gilt nur auf den vom Wanderführer festgelegten und benutzten Strecken. Darüber hinaus wird keine Haftung übernommen. Für jeden Teilnehmer mit einer gültigen Startkarte besteht eine Unfallversicherung über den DVV.

Verpflegung: siehe Ausschreibung und beiliegendes Pauschalangebot

Betreuung: z.B. durch Wanderführer/-führerin, Sanitätsdienst o.ä.

Wichtige Hinweise: Jeder Teilnehmer startet auf eigene Verantwortung. Für gesundheitliche Schäden wird keine Haftung übernommen. Mit der Abgabe der Anmeldung verzichtet der Teilnehmer ausdrücklich auf die Geltendmachung von Ansprüchen an den Veranstalter, erkennt diese Ausschreibung und die Richtlinien des DVV an. Desweiteren verpflichtet sich der Teilnehmer zur Einhaltung sportlicher und umweltschützender Grundsätze.

Es wird in Gruppen gewandert. Hunde müssen an der Leine geführt werden.

Programmänderungen je nach Witterung vorbehalten!